

## Schutzkonzept des TTC Südost

Der TTC Südost setzt das "COVID 19-Schutz- und Handlungskonzept für den Tischtennisport in Deutschland" des Deutschen Tischtennis-Bundes e. V. mit Stand vom 17. August 2020, konkretisiert durch die "Ergänzenden Durchführungsbestimmungen für den Punktspielbetrieb des BTTV" in der Fassung vom 27. August 2020, vollständig um.

Dazu werden die unten aufgeführten Maßnahmen ergriffen. Soweit keine angepassten Regelungen genannt sind, gelten die Ausführungen der oben genannten Dokumente im Wortlaut.

**Im Gebäude besteht jederzeit Abstands- und Maskenpflicht. Außerhalb des eigenen Sporttreibens ist in jedem Fall ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und mindestens 1,5 Meter Abstand von anderen Personen zu halten.**

### 1. Abstand

Im Vorraum der Halle halten sich höchstens vier Personen gleichzeitig auf. Der Zugang wird zeitlich gesteuert, sodass Wartezeiten minimiert werden.

In der Halle werden die Tische und Sitzbänke mit ausreichend Abstand platziert. Die Spielbereiche werden durch Banden abgetrennt.

Die Spieler:innen betreten die Halle einzeln und zügig. Im Materialraum halten sich höchstens zwei Personen gleichzeitig auf. Auch in den Satzpausen und beim Seitenwechsel wird der Mindestabstand eingehalten.

### 2. Hygienemaßnahmen

Alle Anwesenden tragen immer dann eine Maske, wenn sie nicht gerade selbst spielen. Dies gilt sowohl im Vorraum, Flur und WC als auch in der Halle selbst. Auch in den Satzpausen und bei jeder Kommunikation abseits des Tisches wird der Mund-Nasen-Schutz angelegt.

Vor dem Betreten der Halle sind die Hände gründlich zu waschen oder zu desinfizieren.

Der Luftaustausch in unserer vergleichsweise großen und hohen Halle wird durch regelmäßige Lüftungsmaßnahmen gewährleistet. Wir prüfen die Möglichkeit, die Notausgänge zusätzlich zu öffnen.

Die Umkleiden werden nicht genutzt. Die Anreise erfolgt zweckmäßigerweise in Sportkleidung. Duschen ist nicht möglich.

Der Zutritt zur Halle ist nur Personen gestattet, die nicht unter erhöhter Temperatur/Fieber und/oder Geruchs-/Geschmacksverlust leiden.

### 3. Rahmenbedingungen

An den Trainingsabenden ist zu jedem Zeitpunkt eine Person anwesend, die die Maßnahmen überwacht und für Fragen zur Verfügung steht. Diese prüft auch die Anwesenheit anhand einer Liste der für diesen Termin zugelassenen Teilnehmer:innen und aktualisiert ggf. die Kontaktinformationen. Vereinsfremde Spieler:innen und Gäste müssen sich in eine Anwesenheitsliste eintragen.

Die Regelungen aus diesem Konzept werden den Mitgliedern bereits vorab per E-Mail erläutert. Im Vorraum der Halle werden Plakate ausgehängt, die auf die Abstandsregeln und die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung hinweisen. In der Halle werden außerdem die Kernpunkte des Konzepts in Plakatform ausgehängt. Weiterhin werden die Trainingsteilnehmenden zu Beginn auch mündlich auf die geltenden Regelungen hingewiesen.